

Herzlich Willkommen liebe Zuschauer!



Zum letzten Mal in dieser Saison präsentiert sich die erste Herrngarnitur des SV Lohhof unserem Heimpublikum. Gegner am Samstagabend ist der MTV Rosenheim. Unsere Mannschaft hält nach wie vor Anschluss an den Tabellenprimus TSV Grafing und wird versuchen, diesen noch vor Ablauf der Saison einzuholen. Um die Grundlage dafür zu schaffen muss unser Team gegen den Aufsteiger aus Rosenheim punkten. Auch beim letzten Heimauftritt scheint Spitzenvolleyball garantiert.

Seit bereits fünf Spieltagen haben wir keinen Satz mehr in der Regionalliga verloren. Deshalb blickt Trainer Martin

Körner der kommenden Begegnung mit Zuversicht entgegen. "Wir haben zu diesem Zeitpunkt einfach einen Lauf, alle Mannschaftsteile greifen voll ineinander", so der Coach. Tatsächlich scheint die Mannschaft zum Saisonende hin noch einmal einen Zahn zuzulegen, das beweist unter anderem der glatte Erfolg gegen Dachau vom vergangenen Spieltag. Einziges Manko der letzten beiden Wochen: Mittelblocker Florian Herrmann konnte aus beruflichen Gründen nicht trainieren.

Der Gegner des MTV Rosenheim wird bei den Verantwortlichen des SV Lohhof jedoch keinesfalls unterschätzt. Auch nicht aufgrund der Tatsache, dass man im Hinspiel ein klares 3:0 erreichen konnte. "Gerade in der Rückrunde scheinen die Rosenheimer ihren Tritt gefunden und die nötigen Punkte für den Klassenerhalt eingespielt zu haben", stellt SVL-Zuspieler Stefan Debus fest. In der Tat steht der Aufsteiger, im Gegensatz zur Hinrunde, fast schon gesichert auf einem Platz im Mittelfeld. Mit der nötigen Konzentration und Motivation sollte der vermeintlich schwächere Gegner jedoch keine größere Gefahr für unsere Mannschaft darstellen.

In der Tabelle hat sich in der vergangenen Woche einiges getan. Grund ist die Wiederanerkennung des 3:2 von Grafing über Marktredwitz, welches nach einem Protest der Mannschaft aus Marktredwitz annulliert und nun durch einen erfolgreichen Gegenprotest des TSV Grafing wieder gültig gemacht wurde. Dies hatte zur Folge, dass Marktredwitz und Grafing die Plätze 1 und 3 tauschten. Lohhof liegt weiterhin auf dem zweiten Platz.

Rein rechnerisch geht es zwischen allen drei Mannschaften äußerst knapp zu. Am Ende können Sätze, eventuell sogar Ballpunkte über die Meisterschaft entscheiden. Wir werden deshalb alles daran setzen, gerade diese Bilanzen in den verbleibenden Begegnungen aufzupolieren.

Stefan Debus

SV Lohhof

mehr Informationen unter www.svlohhof.de/volleyball

Nr	Name	Vorname	Position	Alter	Größe	Beruf
15	Bendzko	Christoph	Angriff	34	180	Diplom-Ökonom
6	Debus	Stefan	Zuspiel	25	188	Unternehmensberater
12	Gärtner	Matthias	Angriff	28	190	Student (Deutsch/Sport)
9	Herrmann	Thomas	Mittelblock	19	194	Auszubildender
8	Herrmann	Florian	Mittelblock	24	198	Bankkaufmann/Vermögensverwalter
7	Höfer	Roland	Angriff	26	187	Student (Sport)
4	Kuhn	Tobias	Angriff	25	187	Student (Informatik)
11	Mürle	Christian	Angriff	29	188	Dipl.-Ing.
10	Obermeier	Andreas	Diagonal	21	201	Student (Chemie)
5	Schmidbauer	Stefan	Zuspiel	25	185	Steuerfachangestellter
3	Sievers	Hartmut	Mittelblock	30	196	Dipl.-Ing./Dipl.-Wirtschafts-Ing.
	Körner	Martin	Trainer	25	180	Student (BWL)

GETRÄNKE GMBH

Siebler

Getränkemarkt-Heimdienst
Tel. 089/ 310 51 22, Fax 089/ 310 89 38
Heidestraße 20, 85716 Unterschleißheim

Tabelle Regionalliga Südost Herren

	Spiele	Sätze	Punkte
1. TSV Grafing	16	44:15	28:4
2. SV Lohhof	16	43:14	26:6
3. VGF Marktredwitz	16	42:13	26:6
4. ASV Dachau II	16	37:24	20:12
5. TV Mömlingen	16	28:32	14:18
6. MTV Rosenheim	16	23:36	12:20
7. TSV Nittenau	16	22:38	12:20
8. SV Schwaig	16	23:39	10:22
9. VFR Garching	16	21:41	8:24
10. SVS Türkheim	16	12:43	4:28



**IM TEAM
GEGEN**
terror & gewalt

www.gegenterrorundgewalt.de